

Belehrung für die Zeit des Aufenthaltes innerhalb des Schulgeländes der

30. Oberschule für alle Schülerinnen und Schüler.



Welche Hygienemaßnahmen müssen ab sofort unbedingt eingehalten werden?

1. **Betretet das Schulhaus durch den Vordereingang, und nur nach Erlaubnis durch einen aufsichtführende/n Lehrer*in! Außerhalb der Unterrichtszeiten darf das Schulhaus nicht betreten werden.**
2. **Schülern*innen mit respiratorischem, die Atemwege betreffender Symptome ist der Zugang zur Schule verboten. Die Abmeldung durch die Sorgeberechtigten erfolgt, wie gewohnt, morgens bis 8:00 Uhr telefonisch im Sekretariat.**
3. **Achtet immer auf die Lauflinien im Schulhaus, besucht keine Schüler der Parallelklassen in dieser Zeit, achtet auf die maximale Personenanzahl (max. Anzahl der im Raum aufgestellten Bänke, in der Regel 13 Schüler*innen + Lehrer) pro Unterrichtsraum! Vermeidet „Händeschütteln“ und sonstige Kontaktaufnahmen, die der -Mindestabstandregel nicht entsprechen.**
4. **Im Schulhaus gilt das „Einbahnstraßenprinzip“: vom Haupteingang aus gesehen, sind die rechten Treppenaufgänge zum Hinaufgehen, die ganz linken Treppen für das Hinabgehen vorgesehen. Der mittlere Treppenaufgang wird ausschließlich von Lehrern*innen benutzt.**
5. **Das Tragen vom Mundschutz ist im gesamten Schulhaus Pflicht! (einmalig wird am ersten Schultag allen Schülern*innen ein Mundschutz ausgeteilt)**
Regeln zum Auf- und Absetzen eines Mundschutzes (immer eine Dose/ Plastikbeutel für den Transport von „frischem“ Mundschutz verwenden):
 - a. Hände waschen
 - b. Mundschutz aufsetzen, dabei möglichst nicht die Innenseiten berühren
 - c. Hände waschen
 - d. Mundschutz absetzen und so zusammen legen, das die Innenseite aufeinander liegt
 - e. Getragenen Mundschutz in einer extra Dose/ Plastikbeutel verwahren.
 - f. Hände waschen

Achtung: Auf keinen Fall sollte das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes oder eine andere Form der Barriere dazu führen, dass Abstandsregeln nicht mehr eingehalten oder die Händehygiene nicht mehr umgesetzt wird.

6. **Der Mindestabstand, auch während der Pausen, von 1,5m bis 2,0m ist IMMER einzuhalten.**
7. **Einhalten der Nies- und Hustenetikette.**

Wer husten oder niesen muss, sollte das in ein Taschentuch tun und dieses sofort in einen Abfalleimer mit Deckel entsorgen. Stofftaschentücher sollten anschließend bei mindestens 60°C gewaschen werden. Ist kein Taschentuch griffbereit, dann in den Ärmel husten oder niesen. In beiden Fällen sollte

man sich dabei von anderen Menschen wegrehen und am besten einen Abstand von mindestens zwei Metern einhalten.

8. **Händehygiene:** Jeder Schüler, jede Schülerin hat sich bezüglich der Händehygiene an folgende Vorschriften zu halten:

Wascht und desinfiziert die Hände nach den im Schulhaus aufgehängten Richtlinien, immer (!) mit Seife und Desinfektionsmittel, nach dem Betreten des Schulhauses, vor Unterrichtsbeginn (nach den Pausen), nach dem Toilettengang, vor und nach dem Essen.

9. **Aufgrund der baulichen Gegebenheiten findet keine Hofpause statt. Die zweite große Pause wird auf 20min verkürzt.**

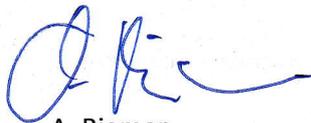
10. **Den Aufforderungen der aufsichtsführenden Lehrer*innen (Einlass, Gänge, Toiletten) ist unbedingt Folge zu leisten!**

Bei Verstößen gegen diese Regeln müssen die betreffenden Schüler*innen im Interesse der Gesundheit aller, des Schulhauses verwiesen werden

Tipp: Mundschutzpflege:

Der Mundschutz muss täglich frisch desinfiziert werden. Bei Masken aus Baumwollstoffen (keine Einwegmasken!) kann man dies durch Waschen bei mindestens 60°C, mindestens 5 min und/oder durch das Bügeln auf ••• erreichen oder durch das Erhitzen in der Mikrowelle. Für diese Sterilisation platziert man die Maske mit der Außenseite nach unten auf zwei Gefäßen mit jeweils ca. 50 Milliliter lauwarmem Leitungswasser in einer handelsüblichen Mikrowelle. Dann erhitzt man zwei Minuten lang bei 750 Watt. Eine weitere Variante ist das Erhitzen auf 70° im Backofen.

Für die optimale Wirksamkeit ist es wichtig, dass der Mund-Nasen-Schutz korrekt sitzt. Dieser muss eng anliegend getragen werden, Nase und Mund bedecken und bei Durchfeuchtung gewechselt werden. Während des Tragens sollte er nicht (auch nicht unbewusst) verschoben werden.



A. Riemer

Dresden, 22.04.2020

Schulleiterin

Zur Kenntnis genommen:

Name des Schülers, der Schülerin: _____ Klasse: _____

Unterschrift: _____

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters: _____